

Silvester: Ein Trauma für die Ohren



Genug Abstand zur Lärmquelle und notfalls Gehörschutz ist notwendig für unsere empfindlichen Ohren!

Credit: Hansaton
Fotograf: Hansaton



Das Klirren der Sektgläser klingt ja noch angenehm...

Credit: Getty Images/Stockbyte Silver
Fotograf: Stockbyte



...lauter sind da schon die Sylvesterkracher und -raketen.

Credit: Hansaton
Fotograf: Hansaton

Wals-Himmelreich (OTS) - Was für viele zu den schönsten Festen des Jahres gehört, kann für unsere Ohren im wahrsten Sinne des Wortes zu einem Trauma führen: Silvester mit seinen unzähligen Lärm erzeugenden Krachern.

Die Gefahren für das Gehör werden alljährlich unterschätzt "Die gefährlichen Auswirkungen von Sylvesterknallern auf unser Gehör werden immer wieder unterschätzt. Die Folgen können Explosions- und Knalltraumen mit bleibenden Hörschäden und Tinnitus sein. Die Ernüchterung kommt zumeist am nächsten Tag. Ein genügender Abstand zum Feuerwerk oder persönlicher Gehörschutz ist deshalb die beste

Vorsorge," so o. Univ. Prof. Dr. med. Patrick G. Zorowka, geschäftsführender Direktor der Klinik, Universitätsklinik für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen, Medizinische Universität Innsbruck.

Laut einer Studie der Weltgesundheitsorganisation (WHO), die im Mai 2011 veröffentlicht wurde, ist Lärm das zweitgrößte Gesundheitsrisiko überhaupt. Bereits ein einmaliges kurzes, lautes Geräusch von 120 dB kann irreversible Gehörschäden verursachen. Auch andere gesundheitliche Auswirkungen wie Herz- und Kreislauferkrankungen, Wahrnehmungs- und Schlafstörungen können durch Lärm hervorgerufen werden. Feuerwerkskörper, die sehr nahe am Ohr explodieren, können einen Schallpegel von bis zu 130 dB erreichen und so zu dauerhaften Hörschäden führen. Besonders gefährdet sind Kinder und Jugendliche, die um diese enorme Gefahr nicht oder zu wenig Bescheid wissen. Die Folgen können Knalltraumen, ein Riss im Trommelfell oder sogar Tinnitus sein.

Mögliche Symptome akuten Hörschadens

Ein dumpfes Gefühl im Ohr, Druck, verzerrtes Hören sind Symptome eines akuten Hörschadens. Sind die Beschwerden auch am Neujahrstag noch vorhanden, sollte ein Facharzt für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde aufgesucht werden.

Vorbeugen mit Gehörschutz

Um Hörschäden von vornherein auszuschließen, sollten alle, die sich zu Silvester in der Nähe von Feuerwerkskörpern aufhalten, einen passenden Gehörschutz tragen. HANSATON bietet Gehörschutz für spezifische Anforderungen, auch maßgefertigte Lösungen, die optimale Passform garantieren. Kostenlose Hörtests können das ganze Jahr über in einem der 76 HANSATON Fachgeschäfte in Österreich gemacht werden.

FACTBOX HANSATON

HANSATON Akustische Geräte GmbH
Zentrale: Josef-Lindner-Strasse 4/4
5073 Wals Himmelreich
www.hansaton.at
office@hansaton.at

Gründungsjahr: 1961

Geschäftsführung: Mag. Oliver Lux

Geschäftsfelder:

~

- Einzelhandel mit Hörgeräten
- Medizin- und Messtechnikprodukte
- Funksysteme mit Zubehör für Hörgeräteträger in schwierigen Hörsituationen
- Kinder-Hörakustik (Pädakustik)
- Gehörschutz
- Fernbedienungen für Hörgeräte
- Reparatur und Service
- Cochlear-Implantat-Beratung in folgenden CI-Kompetenzzentren:
 - HANSATON Fachgeschäft, Hoher Markt 5, 1010 Wien
 - HANSATON Fachgeschäft Linz, Bismarckstraße 14, 4020 Linz
 - HANSATON Fachgeschäft Salzburg, Schranngasse 2, 5020 Salzburg
 - HANSATON Fachgeschäft Innsbruck, Anichstraße 16, 6020 Innsbruck
 - HANSATON Fachgeschäft Graz, Stiftingtalstraße 5, 8010 Graz
 - HANSATON Fachgeschäft Klagenfurt, Karfreitstraße 14, 9020 Klagenfurt

~

Mitarbeiter: 215 (Stand Dezember 2011)

76 Fachgeschäfte: flächendeckend in allen neun Bundesländern (Stand Dezember 2011)

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

Mag. Karin Summersberger-Huemer

karin.summersberger-huemer@hansaton.at, Tel.: 0662 / 451262-80

Mag. Barbara Hartl

pr@markenwachstum.at, Tel.: 0732 / 770277-51

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/5433/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0062 2011-12-29/11:00

291100 Dez 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20111229_OTS0062